

Dr. Heinrich PROCHASKA

Geboren: 20.08.1896, Bad Ischl/OÖ

≡



Dr. phil. 18.11.1921, Universität Wien

Doktorat aberkannt am 08.05.1941 durch die Universität Wien, als Folge einer Verurteilung durch den NS-Staat.

≡

Heinrich Prochaska ist Historiker und dissertiert 1921 über "Das geistige Leben im Stifte Kremsmünster von der Mitte des 13. bis zur Mitte des 14. Jahrhunderts". Er ist Gymnasialprofessor für Geographie und Geschichte am Staatsrealgymnasium in Wien VII. Er wird 1939 verhaftet und ist bis 1942 inhaftiert, Er kann erst nach 1945 wieder in den Schuldienst zurück. 1953 wird ihm das bereits aberkannte Doktorat erneut entzogen. 1980 beantragt er die Wiederverleihung des Doktorates, was 1981 durch die Universität Wien erfolgt. Über den weiteren Lebenslauf ist bisher nichts bekannt.

≡

Nach neuerlichem Entzug des Doktorates 1953 - es wurde dazwischen nicht wiederverleihen - erfolgte auf seinen Antrag hin 1981 eine Wiederverleihung des Doktorates 1981.